

Lokalmatador Hanfmann begeisterte gegen Weltstar Ancic

Der Turnierfavorit musste gegen 18-jährigen Abiturienten hart kämpfen – Krawietz war noch müde von den Australian Open

Von Daniel Hund

Nußloch. Es war ein Tennisspiel, das alle begeistert hat: Weltstar Mario Ancic (ATP 135) und Yannick Hanfmann (1181), der Lokalmatador, lieferten sich in der 1. Runde des 7. MLP-Cups ein packendes Duell. Den längeren Atem hatte letztlich der Aufschlag-Riese: Ancic schaukelte sich zu einem 7:6, 6:3-Erfolg. Danach wirkte er erleichtert, was nachvollziehbar war: Er musste richtig beißen, kämpfte sich förmlich zum Sieg. Hanfmann hatte ihm gehörig zugesetzt, begeisterte das Tribünen-Publikum mit seiner unbekümmerten, ja fast schon frechen Art Tennis zu spielen.

Das 18-jährige Ass des TC Weinheim hatte demnach eigentlich allen Grund stolz zu sein. Doch das war Hanfmann nicht, vor allem im ersten Moment nicht. Er schmolte: „Heute hätte ich wohl gegen jeden verloren“, grummelte er trotz vor sich hin, als er das Racket-Center am späten Dienstagabend verließ. Insofern hatte er eben doch vom ganz großen Coup geträumt, dem Triumph über den kroatischen Davis-Cup-Helden.

Hanfmann ist extrem ehrgeizig, will immer gewinnen. Das ehrt ihn, ist aber nicht immer angebracht. Gerade nach so einem Sahnestück nicht. Badens Verbandstrainer Rainer Öhler bringt es auf den Punkt: „Yannick hat sich bärenstark präsentiert. Von der Grundlinie konnte er das Tempo voll mitgehen.“ Und Ancic? Der war in den entscheidenden Phasen, sprich in den Momenten, in denen ein

Match entschieden wird, eben einfach einen Tick konstanter. Verwunderlich ist das nicht: Hanfmann steht momentan nicht voll im Saft. Parallel bastelt er am Abitur, nimmt die Schule sehr ernst. Dem Zwölftklässler bleibt keine Zeit für tägliche Trainingseinheiten: „Zwei, drei Mal die Woche mehr ist oft nicht drin“, berichtet Öhler, „und dafür hat er gegen Ancic sensationell gespielt.“

Einer, der Ancic im Laufe des Turniers noch richtig gefährlich werden könnte, ist Florin Mergea aus Rumänien.

Der MLP-Cup-Champ von 2007 marschiert in Siebenmeilenstiefeln durchs Turnier. Nachdem er sich schon souverän durch die Qualifikation gespielt hat, glänzt er nun auch im Hauptfeld: Gestern wurde Patrick Pradella (1436/Bielefelder TC) sein Opfer. Der 19-jährige Deutsche war chancenlos, kam mit 2:6, 2:6 unter die Räder.

Turnierorganisator Rolf Staguhn überraschte die neuerliche Gala nicht. Im Gegenteil: Mergea ist sein Geheimfavorit. „Florin hat sicher das Zeug dazu, auch

2010 wieder ganz oben zu stehen“, prognostiziert Staguhn.

Mit Spannung wurde gestern auch dem ersten Auftritt von Kevin Krawietz (TC Weiß-Rot Coburg) entgegen gefiebert. Die Nummer neun der ITF-Jugend-Weltrangliste schlug auf dem Cente Court auf, keulte sich mit Kevin Deder (558/Solinger TC) die Filzbälle um die Ohren. In freudiger Erinnerung wird der Jungspund die Begegnung allerdings nicht behalten: Deden spielte seine ganz Erfahrung aus und gewann mit 6:4, 6:2. Staguhn hat ganz genau hingeschaut. Seine Analyse: „Kevin konnte sein Potenzial nicht komplett ausschöpfen, was sicher auch daran lag, dass ihm die Zeitumstellung noch zu schaffen gemacht hat.“ Zu Erklärung: Krawietz kam erst am Montag von den Australian Open zurück.

Weiter geht es in Nußloch heute ab 12 Uhr. Mario Ancic kann um die Mittagsszeit allerdings noch die Beine genüsslich hochlegen. Oder wie am Dienstag auf der Fahrrad-Ergometer strampeln. Sein Arbeitstag beginnt nämlich erst gegen 19.30 Uhr. Dann misst er sich Dawid Olejniczak. Ein Pole, der an Position 567 im ATP-Computer rangiert.

Und auch die ganz Kleinen kommen heute voll und ganz auf ihre Kosten. Um 14.45 Uhr startet der beliebte Kindernachmittag. Der Nachwuchs darf sich beim Tennis, Badminton und Fußball kräftig austoben. Zudem wird natürlich auch bei den Profis ganz genau zugehört – man will schließlich viel lernen. Teilnehmen kann jeder.



Fairer Applaus für den Gegner: Kevin Krawietz hatte Probleme mit der Zeitumstellung und musste sich seinem Namensvetter Kevin Deden (hinten) geschlagen geben. Foto: paw24.de